

11. Überregionaler Neuroendokriner Tumor-Tag

für Patienten, Angehörige,
Ärzte und Pflegekräfte

des
Netzwerkes Neuroendokrine Tumoren (NeT) e. V.

NETZWERK



NETZWERK *NeT*

**10.–12. Oktober 2014
in Mainz**

Wissenschaftliche Leitung
Prof. Dr. med. Matthias M. Weber
Priv.-Doz. Dr. med. Christian Fottner
Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

Veranstaltungsort
Park Inn by Radisson HOTEL
Haifa Allee 8, 55128 Mainz

Die Veranstaltung am 11.10.2014 ist von der BÄK Rheinhessen
mit 8 CME-Punkten zertifiziert.

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten, sehr geehrte Angehörige, sehr geehrte interessierte Ärzte und Pflegekräfte,

ich lade Sie herzlich ein zum 11. Überregionalen Neuroendokrinen Tumortag des Netzwerks *NeT*. Er findet in diesem Jahr in der schönen Stadt Mainz statt, in Kooperation mit dem ENETS-Zentrum Mainz und unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. med. Matthias M. Weber und PD Dr. med. Christian Fottner.

Die Veranstaltung ist bekannt für fachkompetente Information auf dem aktuellsten Stand des Wissens über die Neuroendokrinen Neoplasien ebenso wie für die Möglichkeit des Austausches sowohl unter den Teilnehmern als auch mit den Referenten und nicht zuletzt für eine angenehme Atmosphäre. Die Referenten und Workshopleiter sind allesamt erfahrene Experten auf dem Gebiet der neuroendokrinen Erkrankungen. Damit ist die Veranstaltung nicht nur für Patienten und Angehörige von Interesse, sondern auch für Ärzte und Fachkräfte.

Sie finden Vorträge und Workshops zu diagnostischen Möglichkeiten aus den Bereichen Pathologie, Labor und morphologische und molekulare Bildgebung, außerdem zu chirurgischen, medikamentösen, interventionell-radiologischen und nuklearmedizinischen Therapieoptionen. In den acht Workshops werden spezielle Fragen zum Karzinoid-Syndrom, zu bronchialen NET, zu leberspezifischen Behandlungen, zur Radiorezeptortherapie und zum besseren Verständnis des pathologischen Befundes vertieft. Neben diesem breiten Spektrum von schulmedizinischen Themen findet auch wieder die Frage Berücksichtigung, die nahezu jeden Patienten beschäftigt: Was kann ich selber tun, um meine Erkrankung in Schach zu halten? In einem Vortrag und einem vertiefenden Workshop zur integrativen Onkologie und Naturheilkunde sowie in Workshops zu Ernährung und Sport bei Krebs erhalten Sie Antworten auf Ihre Fragen auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse.

Nun schon zum vierten Mal vergibt das Netzwerk *NeT* im Rahmen dieser Veranstaltung seinen GLORINET-Preis, eine Auszeichnung für besondere Verdienste auf dem Gebiet von Neuroendokrinen Neoplasien. Auch in diesem Jahr wird wieder ein weltweit führender NET-Experte geehrt. Von ihm dürfen Sie ebenfalls einen interessanten Fachvortrag erwarten.

Nehmen Sie von der Veranstaltung viele hilfreiche fachliche Informationen mit nach Hause, aber auch das Wissen, nicht alleine zu sein mit Ihrer Erkrankung!

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme!

Katharina Mellar

1. Vorsitzende

Netzwerk Neuroendokrine Tumoren (NeT) e. V.

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten, liebe Angehörige,

es ist uns eine besondere Freude, Sie zum zweiten Mal seit Gründung des Überregionalen Neuroendokrinen Tumortages nach Mainz einladen zu dürfen. Diese zum 11. Mal stattfindende Veranstaltung, bei der sich Interessierte aus dem gesamten deutschsprachigen Raum treffen, hat sich mittlerweile als fester Bestandteil der Wissensvermittlung zum Thema NET nicht nur für Patienten und deren Angehörige, sondern auch für Ärzte und Pflegepersonal etabliert. Mit unermüdlichem Engagement sorgen die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Netzwerks *NeT*, allen voran Frau Mellar, dafür, dass jedes Jahr ein abwechslungsreiches Programm gestaltet wird, das nicht nur den aktuellen Wissensstand zum Thema NET verständlich und kompetent zusammenfasst, sondern auch neue Entwicklungen und Therapieoptionen beleuchtet. Darüber hinaus sollen insbesondere auch Themen aufgegriffen werden, die die ganzheitlichen Therapieaspekte von Patienten mit NET betreffen, wie ergänzende Behandlungsmöglichkeiten, Ernährung, Sport und psychoonkologische Begleitung. Das Besondere an der Veranstaltung soll sein, dass Sie als Patient im Mittelpunkt der Fortbildung stehen, weshalb wir viel Zeit für Fragen Ihrerseits einräumen wollen und wie in jedem Jahr auch diesmal eine Vielzahl von Workshops anbieten, bei denen in kleiner Runde auch Zeit für ganz persönliche Belange und Fragen bleiben soll. Auf die in diesem Jahr gewählten Schwerpunkte der Veranstaltung hat Frau Mellar in ihrem Grußwort bereits hingewiesen.

Daneben soll auch in diesem Jahr während und rund um die Veranstaltung viel Zeit für einen individuellen Erfahrungsaustausch unter den Patienten bleiben. Mainz und der nahe Rheingau bieten hierfür sicherlich einen schönen Rahmen, damit neben all den fachspezifischen Themen auch die Möglichkeit für etwas geistige und körperliche Ablenkung gegeben ist. Ganz besonders laden wir auch alle Patienten zum überregionalen NET-Tag ein, die bisher noch nicht Mitglied im Netzwerk *NeT* sind. Vielleicht regt Sie die bisher immer sehr abwechslungsreiche und informative Veranstaltung dazu an, dem Netzwerk *NeT* beizutreten. Selbsthilfeorganisationen wie das Netzwerk *NeT* leisten heute gerade bei so seltenen Erkrankungen wie den Neuroendokrinen Tumoren einen wertvollen Beitrag für die medizinische Versorgung der Patienten. Sie bieten dem einzelnen Patienten Unterstützung und der Gesamtheit der NET-Patienten eine einflussreiche Stimme und dienen damit den ureigenen Interessen der Patienten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf eine schöne Tagung in Mainz!

Ihre

Prof. Dr. med. Matthias M. Weber

Priv.-Doz. Dr. med. Christian Fottner

PROGRAMM

Freitag, 10. Oktober 2014

- 17:00 Mitgliederversammlung
(nur für Mitglieder des Netzwerks *NeT*)

anschließend gemeinsames Abendessen,
(für Mitglieder und Referenten)

Samstag, 11. Oktober 2014

- ab 8:00 Einlass
- 09:00 – 09:15 Begrüßung *Katharina Mellar*
Prof. Dr. med. Matthias M. Weber
- 09:15 – 09:30 Netzwerk *NeT* aktuell *Katharina Mellar*
- 09:30 – 09:45 Die feingewebliche Untersuchung des
Neuroendokrinen Tumorgewebes:
Grundlage für die Therapieentscheidung
Prof. Dr. med. Martin Anlauf
- 09:45 – 10:00 Neuroendokrine Neoplasien:
Typische Symptome und Labordiagnostik
Prof. Dr. med. Matthias M. Weber
- 10:00 – 10:15 Bildgebende Diagnostik bei NET –
wann ist welche Technik sinnvoll?
Dr. med. Simin Schadmand-Fischer
- 10:15 – 10:30 Nuklearmedizinische Diagnostik:
Octreotid-Szintigramm, PET/CT oder PET/MR?
PD Dr. med. Matthias Miederer
- 10:30 – 10:50 Fragen an die Referenten und Diskussion
- 10:50 – 11:15 *Kaffeepause*
- 11:15 – 11:30 Ist die Operation immer die erste Wahl?
Was kann die NET-Chirurgie heute?
Prof. Dr. med. Thomas J. Musholt
- 11:30 – 11:45 Medikamentöse Therapien: Was gibt es Neues?
PD Dr. med. Christian Fottner

PROGRAMM

Samstag, 11. Oktober 2014

- 11:45 – 12:00 Integrative Onkologie, Naturheilkunde, Mind-Body-Medizin in der Versorgung von Krebspatienten
Dr. rer. medic. Anna Paul
- 12:00 – 12:15 Fragen an die Referenten und Diskussion
- 12:15 – 12:45 **GLORINET-Preisverleihung***
Überreichung, Laudatio und Festvortrag durch den Preisträger
*Laudator und GLORINET-Preisträger
(ein sehr renommierter NET-Experte)*
- 12:45 – 14:30 *Mittagspause (gemeinsames Mittagessen)*

14:30 – 15:30 **Workshopreihe A** (Parallelveranstaltungen)

W 1

Integrative Onkologie, Naturheilkunde, Mind-Body-Medizin in der Versorgung von Krebspatienten (vertiefender Workshop)

*Dr. rer. medic. Anna Paul
Dr. med. Markus Zillgens*

W 2

Spezielle Probleme und Besonderheiten des Karzinoid-Syndroms?

PD Dr. med. Christian Fottner

W 3

Die Radiorezeptorthherapie: Wann kommt sie in Frage? Was ist zu bedenken?

PD Dr. med. Matthias Miederer

W 4

Meinen pathologischen Befund verstehen

*Prof. Dr. med. Martin Anlauf
Dr. med. Inga Boeck*

*Der GLORINET-Preis ist ein Ehrenpreis des Netzwerks Neuroendokrine Tumoren (NeT) e. V. Er wird vergeben für herausragende Verdienste zum Wohl der Patienten mit Neuroendokrinen Neoplasien.

PROGRAMM



Samstag, 11. Oktober 2014

15:30 – 16:00 *Kaffeepause*

16:00 – 17:00 **Workshopreihe B** (Parallelveranstaltungen)

W 5

Neuroendokrine Tumoren des Bronchialsystems:
Therapeutische Möglichkeiten und Nachsorge

Prof. Dr. med. Matthias M. Weber

W 6

Leberspezifische Behandlungsmöglichkeiten:
Radiofrequenzablation,
Transarterielle Chemoembolisation (TACE),
Radioembolisation (SIRT) u. a.

Prof. Dr. med. Michael Pitton

W 7

Sinnvolle Ernährung bei Neuroendokrinen
Tumorerkrankungen

Dipl. Oec. troph. Christa Diederich

W 8

Sport bei Krebs

Prof. Dr. Dr. Perikles Simon

17:10 – 17:30 Zusammenfassung und Abschluss *Katharina Mellar*

Sonntag, 12. Oktober 2014

09:00 – 10:30 Moderierter Erfahrungsaustausch unter Patienten

11:30 – 13:00 Stadtführung in Mainz,
(Kostenbeteiligung 5,-- €)

REFERENTEN

Prof. Dr. med. Martin Anlauf

Überregionale Gemeinschaftspraxis
Institut für Pathologie und Zytologie
Auf dem Schafsberg
65549 Limburg/Lahn

Dr. med. Inga Boeck

Überregionale Gemeinschaftspraxis
Institut für Pathologie und Zytologie
Auf dem Schafsberg
65549 Limburg/Lahn

Dipl. Oec. troph. Christa Diederich

Ernährungsteam der
I. Medizinischen Klinik und Poliklinik
Johannes-Gutenberg-Universität
Langenbeckstr. 1
D-55131 Mainz

PD Dr. med. Christian Fottner

Leiter der Ambulanz für
Endokrine und Neuroendokrine Tumore
I. Medizinischen Klinik und Poliklinik
Johannes-Gutenberg-Universität
Langenbeckstr. 1
D-55131 Mainz

Katharina Mellar

1. Vorsitzende
Netzwerk Neuroendokrine Tumoren (NeT) e. V.
Wörnitzstr. 115 a
90449 Nürnberg

GLORINET-Preisträger

ein sehr renommierter NET-Experte

Prof. Dr. med. Thomas J. Musholt

Leitender Oberarzt
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und
Transplantationschirurgie
Johannes-Gutenberg-Universität
Langenbeckstr. 1
D-55131 Mainz

PD Dr. med. Matthias Miederer

Leitender Oberarzt
Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin
Johannes-Gutenberg-Universität
Langenbeckstr. 1
D-55131 Mainz

Dr. rer. medic. Anna Paul

Leiterin der Abteilung Ordnungstherapie
Klinik für Naturheilkunde und Integrative
Medizin
Kliniken Essen-Mitte
Am Deimelsberg 34 a
45276 Essen

Prof. Dr. med. Michael Pitton

Oberarzt
Klinik und Poliklinik für
Diagnostische und Interventionelle Radiologie
Johannes-Gutenberg-Universität
Langenbeckstr. 1
D-55131 Mainz

Dr. med. Simin Schadmand-Fischer

Oberärztin
Klinik und Poliklinik für Diagnostische und
Interventionelle Radiologie
Johannes-Gutenberg-Universität
Langenbeckstr. 1
D-55131 Mainz

Prof. Dr. Dr. Perikles Simon

Leiter der Abteilung
Sportmedizin, Prävention und Rehabilitation
Institut für Sportwissenschaft
Johannes Gutenberg-Universität
Albert-Schweitzer-Str. 22
55128 Mainz

Prof. Dr. med. Matthias M. Weber

Leiter des Schwerpunktes
Endokrinologie und Stoffwechselerkrankungen
I. Medizinischen Klinik und Poliklinik
Johannes-Gutenberg-Universität
Langenbeckstr. 1
D-55131 Mainz

Dr. med. Markus Zillgens

Klinik für Naturheilkunde und Integrative
Medizin
Kliniken Essen-Mitte
Am Deimelsberg 34 a
45276 Essen

Veranstaltungsort:

Park Inn by Radisson HOTEL

Haifa Allee 8, 55128 Mainz

Telefon 06131/72080, Telefax 06131/72081 250

mainz@eventhotels.com, www.park-inn-mainz.de

Auskunft und Anmeldung:

Netzwerk Neuroendokrine Tumoren (NeT) e.V.

Wörnitzstraße 115a, 90449 Nürnberg

Tel.: 0911/25 28 999, Fax: 0911/2 55 22 54

E-Mail: info@netzwerk-net.de

Anmeldung für die einzelnen Programmbausteine mit beiliegender Antwortkarte bis spätestens 30.09.2014

an das

Netzwerk Neuroendokrine Tumoren (NeT) e. V.

Wörnitzstr. 115a, 90449 Nürnberg

Fax-Nr. 0911 / 2 55 22 54, E-Mail: info@netzwerk-net.de

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an. Die Teilnahme ist begrenzt!

Tagungspauschale:

Die Tagungspauschale für Samstag, den 11.10.2014 beträgt 25,- € für Netzwerk *NeT*-Mitglieder und 35,- € für Nichtmitglieder. Darin enthalten sind die Teilnahme am gesamten Vortrags- und Workshopprogramm sowie am Samstag das Mittagessen und die beiden Kaffeepausen.

Wir bitten um Voranmeldung und Bezahlung bis 30.09.2014.*

(In Fällen besonderer sozialer Härte wenden Sie sich bitte an das Netzwerk *NeT*)

Auf Wunsch erfolgt eine Bestätigung Ihrer Anmeldung per E-Mail nach Eingang der Teilnehmergebühr.

Teilnahme am gemeinsamen Abendessen am Freitag:

Für die Mitglieder des Netzwerks *NeT* findet am Freitagabend, 10.10.2014, im Park Inn Hotel ein gemeinsames Abendessen mit Referenten des Tumortags statt.

Für die Teilnahme berechnen wir eine Kostenbeteiligung von 20,- € pro Person. Darin enthalten sind das Tagungsgetränk bei der Mitgliederversammlung sowie das gemeinsame Abendessen.

Teilnahme an der Stadtführung am Sonntag:

Für die Stadtführung am Sonntag bitten wir um eine Kostenbeteiligung von 5,- € pro Person.

Wir bitten um Voranmeldung und Bezahlung zusammen mit der Tagungspauschale bis 30.09.14 an das Netzwerk *NeT*.*

***Bankverbindung: Raiffeisen-Volksbank Erlangen eG.**

Konto-Nr. 69 949; BLZ 763 600 33

BIC: GENODEF1ER1 IBAN: DE25 7636 0033 0000 0699 49

Anfahrt zum Tagungshotel:

Mit dem Auto: Von der A60 kommend:

Nehmen Sie die Ausfahrt Mainz-Lerchenberg Richtung Mainz-Bretzenheim. Biegen Sie nach ca. 300 Metern rechts Richtung Gutenberg-Center ab und an der nächsten Ampel links in die Haifa Allee. Das Hotel liegt auf der rechten Seite.

Vom Zentrum Mainz kommend:

Fahren Sie die Saarstraße stadtauswärts und nach der Uni rechts auf die K3 Richtung Bretzenheim/ZDF. Nach ca. 2,5 Kilometern biegen Sie an der Ampel links Richtung Gutenberg-Center ab, an der nächsten Ampel wieder links in die Haifa Allee. Das Hotel liegt auf der rechten Seite.

Bitte beachten Sie, dass bei einigen älteren Navigationsgeräten (hauptsächlich TomTom) unsere Adresse „Haifa Allee 8“ nicht gefunden wird. In diesem Fall sollten Sie den alten Straßennamen eingeben: Essenheimer Strasse 200.

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

Ihre Busverbindungen vom Hotel in die Innenstadt:

Nehmen Sie die Ausfahrt Mainz-Lerchenberg Richtung Mainz-Bretzenheim. Biegen Sie nach ca. 300 Metern rechts Richtung Gutenberg-Center ab und an der nächsten Ampel links in die Haifa Allee. Das Hotel liegt auf der rechten Seite. Bushaltestelle Gutenberg-Center Süd mit Bus 70 Richtung Straßenbahnamt, Mainz und Bus 6 Richtung Nordfriedhof, Wiesbaden. Bushaltestelle Gutenberg-Center Nord mit Bus 650 Richtung Hauptbahnhof Mainz.

Die Busverbindungen von der Innenstadt zum Hotel führen über den Hauptbahnhof Mainz.

Ausstiegshaltestelle am Hotel sind Gutenberg-Center Ost und Gutenberg-Center Süd.

Zimmerreservierung:

Bitte buchen Sie Ihre Übernachtungsmöglichkeiten selbst, nicht über das Netzwerk NeT!

Informationen über Unterbringungsmöglichkeiten erhalten Sie

in Mainz: www.touristik-mainz.de/hotel.html, Tel.: +49 (0)6131/242-888 oder über die gängigen Hotelportale im Internet

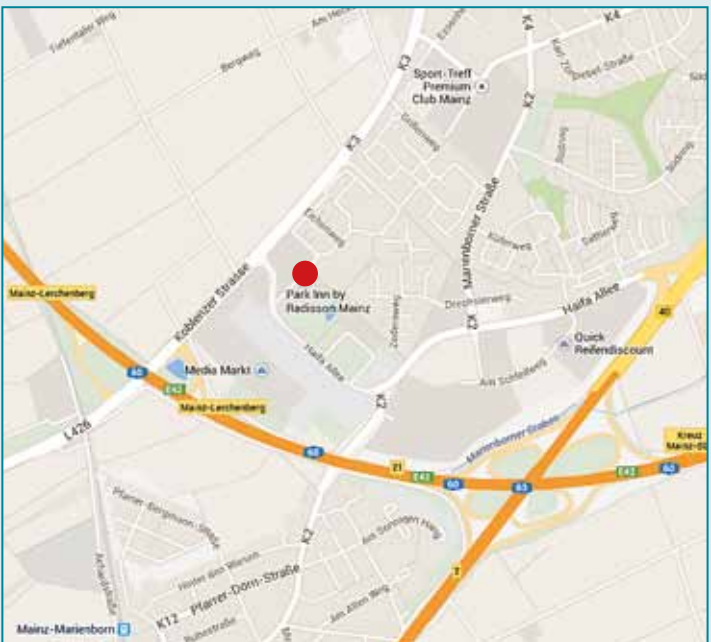
In folgendem Hotel ist ein Zimmerkontingent reserviert:

Tagungshotel: Park Inn by Radisson Hotel, Haifa Allee 8,
55128 Mainz, Telefon 06131/72080
EZ 69,- €, DZ 85,- € inkl. Frühstück

Geben Sie bei der Reservierung das Stichwort „Netzwerk-NeT“ an.

**Bitte beachten Sie: Die Zimmerkontingente sind zeitlich begrenzt.
Bitte buchen Sie deshalb sehr frühzeitig!**

Lageplan Tagungshotel





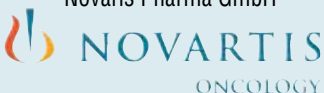
Der Überregionale Neuroendokrine Tumortag
ist eine Veranstaltung im Rahmen des
Weltweiten Neuroendokrinen Tumortags.



Mit freundlicher Unterstützung von



Novartis Pharma GmbH



Pfizer Pharma GmbH



**Bitte melden Sie sich rechtzeitig mit
der Antwortkarte bis spätestens 30.09.2014 an.**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Ich / Wir nehme(n) an der Mitgliederversammlung am Freitag
(nur für Netzwerk-*NeT*-Mitglieder möglich)

mit insgesamt ____ Pers. teil

Ich / Wir nehme(n) am gemeinsamen Abendessen am Freitag
mit insgesamt ____ Pers. teil

(Die Kostenbeteiligung in Höhe von 20,-- € pro Person überweise ich bis spätestens 30.09.2014 an das Netzwerk *NeT*)*

(Darin enthalten sind das Tagungsgetränk bei der Mitgliederversammlung sowie das gemeinsame Abendessen)

Ich / Wir nehme(n) an der Veranstaltung am Samstag
mit insgesamt ____ Pers. teil

(Die Tagungspauschale in Höhe von 25,-- € für Netzwerk-*NeT*-Mitglieder bzw. 35,--€ für Nichtmitglieder überweise ich bis spätestens 30.09.2014 an das Netzwerk *NeT*)*

(Darin enthalten sind die Teilnahme am gesamten Programm sowie das Mittagessen und die beiden Kaffeepausen).

Ich / Wir nehme(n) am Erfahrungsaustausch am Sonntag
mit insgesamt ____ Pers. teil

Ich / Wir nehme(n) an der Stadtführung am Sonntag
mit insgesamt ____ Pers. teil

(Die Kostenbeteiligung in Höhe von 5,-- € pro Person überweise ich bis spätestens 30.09.2014 an das Netzwerk *NeT*)*

*Bankverbindung: Raiffeisen-Volksbank Erlangen eG., IBAN DE25 7636 0033 0000 0699 49

Ich / Wir nehme(n) am Samstag an folgenden Workshops teil:

Workshopreihe A

W 1 ____ Pers.

W 2 ____ Pers.

W 3 ____ Pers.

W 4 ____ Pers.

Workshopreihe B

W 5 ____ Pers.

W 6 ____ Pers.

W 7 ____ Pers.

W 8 ____ Pers.

Bitte beachten Sie: Die Workshops in Reihe A (W1–W4) laufen zeitlich parallel, ebenso die Workshops in Reihe B (W5–W8).

Der Teilnehmer kann aus jeder Reihe nur einen Workshop besuchen.

Absender:

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Wohnort

Telefon

Ich/wir bitten(n) um eine Bestätigung der Anmeldung per E-Mail
nach Eingang der Teilnehmergebühr.

E-Mail

Namen der weiteren Teilnehmer:



Antwortkarte

Netzwerk

Neuroendokrine Tumoren (NeT) e.V.

Wörnitzstraße 115a

90449 Nürnberg